

5000 in 10 Monaten 5000

Soeben erschien in 2. Auflage:

P. Otto Maas, O. F. M.

Spanien

Eine Studienreise

6. - 10. Tausend.

Franziskanermissionsverlag Münster i. W.

452 Oktavseiten, mit 28 Kunstbildern, 1 Karte und 1 Tabelle.
Vornehmste Ausstattung. Halbleinen.

Ord. 300 Mk., netto 200 Mk.

Bestellungen sind zu richten an:

Redaktion des Antoniusboten, Wiedenbrück i. W.

Einige Urteile der Presse.

Diese Schilderungen sind ausgezeichnet durch ihre klare Auffassung und die getreue Wiedergabe des Geschauten.
Berner Bund.

P. Maas versteht es in hohem Grade, über die vielen Reize und Eigentümlichkeiten Spaniens interessant zu plaudern. Seine Schilderungen über das spanische Volks- und Mönchsleben, über Kunst und Politik bilden ein Meisterstück der Erzählungskunst. Neue preußische Zeitung.
Sein Buch bestätigt, daß der beste Beobachter von Land und Leuten der Forscher ist.

Liter. Zentralblatt für Deutschland.
Dies Buch ist mit feiner Hand geschrieben aus der Fülle des Geschauten und Erlebten. Kölnische Volkszeitung.
Der Verfasser hat sich mit offenen Augen im Lande umgesehen, sodaß man über sein Urteil zuweilen erstaunt ist. Kölnische Zeitung.

Die reichhaltige Veröffentlichung des stilistisch begabten Missionsschriftstellers ergänzt in sympathischer Weise die in letzter Zeit über Spanien erschienenen Werke.
Essener Allg. Zeitung

Das Buch gibt ungeheuer viel zu lernen und zu denken.
Heidelberger Tageblatt.

Das Buch ist so reich an Anregendem und Belehrendem aus den verschiedensten Gebieten des Wissens, daß man es nur auf das wärmste empfehlen kann.
Breslauer Sonntagsblatt.

Prächtige, farbenfrohe Schilderungen, vermischt mit einem feinen, wohlthuenden Humor, geben dem Werke ein eigenes, feingeistiges Gepräge. Die packende Darstellung des Geschauten und Erlebten reißt den Leser mit.
Gelsenkirchener Zeitung.

Wer das Buch liest, lernt viel und erlebt große Freuden.
Saarbrückener Landeszeitung.

Der vornehmen inneren Haltung des Buches entspricht seine geradezu glänzende Aufmachung. Westf. Merkur.

P. Maas weiß zu fesseln. Sprache und Darstellung sind so hinreißend und gewinnend, daß die Lesung zum Genusse wird.
Echo aus den Missionen.

Nur ein Auge, das in die Vorzeit dringt, schaut wirklich das Wesen eines fremden Landes. Deshalb sei das schöne Buch besonders empfohlen. Für die vornehme Ausstattung ist es eigentlich zu billig. Allg. Rundschau.

Regensburg'sche Buchhandlung Münster i. W.

MORAWE & SCHEFFELT VERLAG

INH.: ACKERMANN & PUNGS

BERLIN-LANKWITZ, CALANDRELLI-STR. 29

Telephon: Amt Lidterfelde 14 / Bankverbindung: Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Abt. Buchhandel Leipzig

Wieder lieferbar ist:

DIE KRIEGS- UND LIEBESABENTEUER DES CHEVALIER D'ARTAGNAN

von ihm selbst erzählt und herausgegeben

von

FRIEDRICH WENCKER

Halbleinen 6.- / Halbpergament 8.-

Ganzleder num. 20.-

Schl.-Z. d. B.-V.

*

Albert Soergel schrieb in den Dresdener Nachrichten: ... daß von Friedrich Wencker übersetzt und mit einem ganz vorzüglichen Nachwort versehen hat. Einst las ihn Dumas und schrieb unter dem Zwange der Erinnerungen dieses „Helden des Schwertes und schöner Frauen“ seine weltberühmten „3 Musketiere“. Diese spannenden Erinnerungen sind ein Buch für Frauen und Männer und für die Liebhaber der galanten Zeit dieser versunkenen Welt. Franz Christophe hat sie mit lockeren und losen Zeichnungen noch einmal heraufbeschworen ...

Z

Das Buch ist ein glänzendes Gegenstück zu den „LIEBESABENTEUERN DES MARSCHALLS RICHELIEU“ Pappband 5.- / Halbpergament 8.- / Leder vergriffen!